

*Chelsea Flower Show – Die Ausstellung im Garten des königlichen Altersheims für ausgediente und kriegsinvaliden Soldaten im Londoner Stadtteil Chelsea ist bekannt und pompös: Die Rede ist von der RHS Chelsea Flower Show, die vom 21. bis 25. Mai stattgefunden hat. Sie gilt als wichtigste Gartenshow der Welt. Erwin Meier vom Garten-Center Meier nimmt die Leser mit auf einen Rundgang.*

# Warum die Queen den Lift nicht nehmen durfte ...

Die Chelsea Flower Show ist mit einem eidgenössischen Schwingfest vergleichbar: Man muss es erleben, um einen Teil der nationalen Identität zu verstehen.

**ERWIN MEIER-HONEGGER**  
Gartenexperte, Garten-Center Meier, Dürnten

Neben der eindrucksvollen Leistung bezüglich der Organisation und des Dargebotenen ist die Chelsea Flower Show ein grosses «Theater», in dem exzentrische britische Besucher eine fast ebenso wichtige Rolle einnehmen wie die faszinierende Pflanzenvielfalt.

## Pflanzenvielfalt und Detailverliebtheit

Auf wenigen Quadratmetern werden extrem komplexe Gartenwelten geschaffen. Es ist kaum zu glauben, dass die Gartenteams dafür nur drei Wochen Zeit haben. Die Pflanzkombinationen in diesen Schaugärten sind atemberaubend und spektakulär. Diesbezüglich macht den Briten niemand etwas vor. Sie haben eine ganz eigene Handschrift entwickelt, um Farben, Texturen und Strukturen mit Mut und Gefühl zu kombinieren. Zu jedem Garten gibt es Flyer mit Pflanzlisten zum Nachpflanzen.

Auch bei den Verkaufsständen von Gartenprodukten gipfelt alles in einer unglaublichen Detailverliebtheit. Wer sich auf die Details der Inszenierungen einlässt, ist zuweilen fast zu Tränen gerührt. Die schönen Anlehnungshäuser sind zum Beispiel derart adrett bestückt, dass man sich lebhaft vorstellen kann, warum Grossbritannien eine Gartennation wurde.

## Schaugärten für guten Zweck

Viele Schaugärten stehen unter dem Patronat wohlthätiger Organisationen. Sie engagieren renommierte Gartenarchitekten und werden für die Finanzierung von Sponsoren unterstützt – so zum Beispiel der «Family Monster Garden» der Vereinigung «Family Action». Seit 150 Jahren unterstützt die Organisation Familien bei Alltagsproblemen. An der Chelsea Flower Show soll die Diskussion um den auf den Familien lastenden Druck in Bezug auf Geld, Gesundheit, Arbeit, Ausbildung und das Zusammenleben angeregt werden. Der Garten ist hierfür voller Symbole: Bäume, die nicht ganz perfekt sind, oder unterschiedlich dominante Findlinge. Sie alle repräsentieren gewisse «Family Monster». Und man ist als Betrachter tatsächlich geneigt, das eine oder andere «Monster» aus der eigenen Familie zu erkennen.

Auch die «Greenfingers Charity» feiert ein Jubiläum. Seit 20 Jahren engagiert sich die Organisation für die Finanzierung und den Bau von Gärten in Kinder-Hospizen. Der von der Designerin Kate Gould gestaltete Garten in Grün und Weiss demonstriert die Zugänglichkeit der Greenfinger-Gärten als wertvolle Oasen, wo sich Kinder mit Beeinträchtigungen zusammen mit Familie, Freunden und Betreuenden aufhalten können.

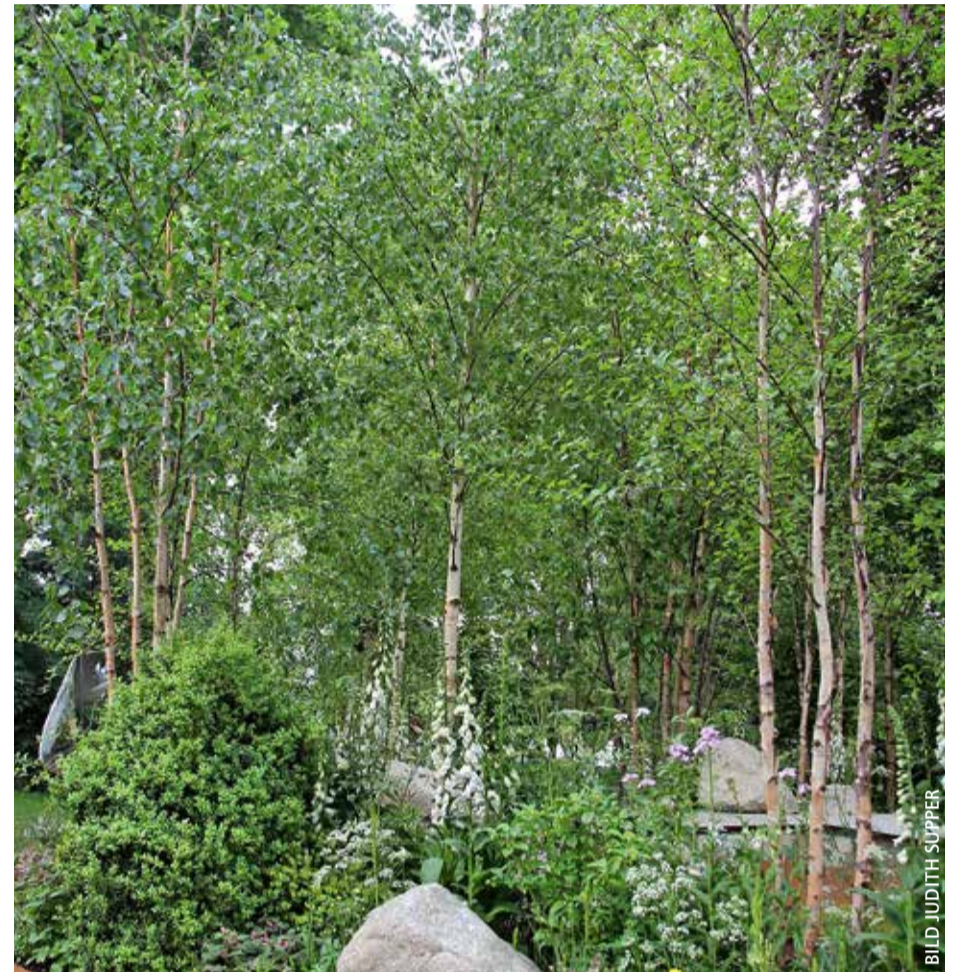
## Besuch der Königin

Bei ihrem traditionellen nachmittäglichen Rundgang durch die Ausstellung stattete die Königin dem Greenfinger-Schaugarten einen Besuch ab. Am Morgen begrüsst die BBC-Sprecherin von der Aussichtsplattform im zweiten Stock das ganze Königreich zur Frühstücksshow. Der Lift hatte sich jedoch als etwas launisch herausgestellt. Der Green-



Die Pflanzkombinationen in den Schaugärten sind atemberaubend und spektakulär.

BILDER PFLANZENFREUND.CH



«Family Monster Garden»: Bäume, die nicht ganz perfekt sind, oder unterschiedlich dominante Findlinge sind Symbole für verschiedenste schwierige Konstellationen in Familien.

BILD JUDITH SUPPER

finger-Präsident, John Ashley, musste sich nun alle Mühe geben, der Königin diplomatisch von einer Fahrt abzuraten. Die Königin – zusammen mit John Ashley – in einem blockierten, verglasten Lift eingeschlossen, wäre der Aufmerksamkeit dann doch etwas zu viel gewesen.

Nach ihrem Rundgang wurde die Königin traditionell zum Aperitif mit den RHS-Honoratioren eingeladen, und man bewunderte dabei ihre Standfestigkeit: Mehrere Einladungen, Platz zu nehmen, wurden von der 93-Jährigen ausgeschlagen. Die Gärtnerwelt war beeindruckt und mochte lediglich über die Duchess of Cambridge – Kate Middleton – etwas lästern, die wohl die eine oder andere gärtnerisch deplatzierte Frage gestellt haben soll.

Nach dem Besuch der Königsfamilie stürmte pünktlich um 19 Uhr die Londoner Prominenz das Champagnerbuffet an der Preview-Gala am Vorabend der Eröffnung. Für den Dienstag – den offiziellen Eröffnungstag – war strahlender Sonnenschein vorausgesagt. Es schien, als wäre das Königreich eine einzig heile Gartenwelt.

## Chelsea Flower Show 2020 selbst besuchen

Wie gehen Gartenliebhaber vor, wenn sie selbst einmal vor Ort sein und die Schaugärten hautnah erleben wollen? Die Tickets zur Chelsea Flower Show sind heiss begehrt, limitiert und entsprechend rar. Ab November können sie online unter <https://rhschelsea.seetickets.com> gebucht werden – es empfiehlt sich, sofort zu buchen! Am besten wird man vorher Mitglied der Royal Horticultural Society (RHS), damit man von diversen Vorteilen profitieren kann. Für RHS-Mitglieder sind die Tickets zur Chelsea Flower Show 45 Franken günstiger, also bereits ab 92 statt 137 Franken erhältlich. Dank Mitgliedschaft hat man das Privileg, die Ausstellung an den beiden für Mitglieder reservierten Ausstellungstagen Dienstag und Mittwoch zu besuchen. Nicht, dass es an diesen beiden Ta-



In seinem Harris-Tweed-Jacket passt Mike Hearn perfekt in die von ihm gestaltete Inszenierung.

gen weniger Besucher hätte ... aber die Präsentationen sind dann natürlich noch besonders frisch.

Wer weiss, vielleicht sehen wir uns schon nächstes Jahr vor Ort an der Chelsea Flower Show!

## HEV-Gartenreise

Gartenliebhaber aufgepasst! Im Frühling 2020 bietet der HEV Schweiz zusammen mit Arcatour eine Gartenreise in den Südosten Englands an. «Best of Gardens» führt Sie zu bekannten Gärten, aber auch zu versteckten Kleinodern.

Die zwei Grafschaften Kent und Sussex werden oft «Garden of England» genannt. Die weiche Hügelandschaft war prädestiniert für die Errichtung zahlreicher Landsitze. Nirgends kann man die Gartenliebe der Engländer intensiver erleben als hier. Höhepunkt der Reise ist der Besuch der berühmten Flower Show von Hampton Court!

Details und Anmeldung ab Ende September 2019 unter: [www.hev-reisen.ch](http://www.hev-reisen.ch)



Die Queen besucht den «Greenfinger Charity»-Schaugarten und unterhält sich mit der Gartendesignerin Kate Gould und dem «Greenfingers»-Präsidenten John Ashley.

BILD SHUTTERSTOCK



Der Eingang zum «Jardin Blanc», in dem sich die Gäste der Sponsoren ausruhen dürfen.



Wer sich auf die Details der Inszenierungen einlässt, ist zuweilen fast zu Tränen gerührt.

## AUFLÖSUNGEN SUDOKU/S. 33

**LÖSUNG LEICHT**

5	1	9	7	6	4	8	2	3
2	8	3	1	9	5	6	4	7
4	7	6	8	2	3	1	9	5
3	6	5	9	7	8	4	1	2
1	2	7	5	4	6	9	3	8
9	4	8	3	1	2	5	7	6
8	3	2	4	5	1	7	6	9
7	5	1	6	3	9	2	8	4
6	9	4	2	8	7	3	5	1

**LÖSUNG SCHWERIG**

2	6	3	8	5	9	1	4	7
8	7	4	3	1	2	6	9	5
1	9	5	6	4	7	8	3	2
9	5	8	7	2	4	3	1	6
3	4	1	5	6	8	7	2	9
6	2	7	9	3	1	4	5	8
4	8	9	1	7	5	2	6	3
5	3	2	4	8	6	9	7	1
7	1	6	2	9	3	5	8	4